

2015-05-27

**Stadt Dessau-Roßlau**Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Waldersee am 26.05.2015**

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:25 Uhr  
**Sitzungsort:** Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b  
**Teilnehmer:** Herr Ehm, Frau Andrich, Herr Herbst, Herr Dr. Möbius,  
 Herr John, Frau Dr. Schulze

**Es fehlten:**

Trocha, Harald entschuldigt

**Gäste:** Frau Piotrowski, MA im BHV  
 5 Anwohner

**Öffentliche Tagesordnungspunkte****1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ehm eröffnet die 10. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 sind 6 OR-Mitglieder anwesend.

**2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur ausgereichten TO vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 6:0:0****3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2015 (öffentl. Teil)**

Herr Ehm bittet um eine Korrektur auf S. 3, 1. Absatz, Zeile 3 letztes Wort Hinterlieger (falsch) ist durch **Unterlieger** zu ersetzen.

Mit der Korrekturänderung wird die Niederschrift vom 28.04.2015 bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 5:0:1**

## 4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

### 4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Ehm stellt

- den Entwurf „Einspruch der Ortschaftsräte“ zum Projekt „Wilde Mulde“ am Unterlauf der Mulde von Raguhn bis zur Mündung in die Elbe in Dessau-Roßlau vor. Er verliest das Schreiben und bittet den OR um Zustimmung zu nachfolgender Verfahrensweise.

Der Aktenvermerk der Zusammenkunft vom 14.04.2015 soll mit dem vorliegenden Schreiben zunächst allen Ortsbürgermeistern mit der Bitte um Unterstützung des Einspruchs vorab zur Kenntnis per e-mail übermittelt werden. Im Rahmen der Zusammenkunft der OBM (08.06.2015) soll der Einspruch von allen Ortsbürgermeistern unterzeichnet und anschließend an den WWF als Antragsteller und Projektträger, an die Genehmigungsbehörden in der Stadt Dessau-Roßlau und im LK ABI, an die beteiligten Bundes- und Landesministerien und an die beteiligten Ausschüsse des Bundes- und des Landtages per Einschreiben versandt werden.

Die Mitglieder des OR Waldersee unterstützen das Anliegen und bestätigen die vorgestellte Verfahrensweise.

**Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

### 4.2 Informationen der Verwaltung

#### Referat 08

- Übergabe Dienstausweise Herr Herbst, Herr Ehm
- EWZ mit HWS in Waldersee Stand 30.04.2015 – 2.456 Einwohner
- Nutzungsvereinbarung 2015 zwischen OR Waldersee und Bürger- und HV Waldersee e.V. – wurde unterzeichnet
- Vorabinformation Treffen OBM, OB und Innenminister Stahlknecht am 08.06.2015, 15.30 Uhr im Gemeindehaus Rodleben (Einladung und Tagesordnung folgen)

#### Umweltamt

- Flyer Aktionstag 2015 am 6. Juni 2015  
**FL:** Aushang im Schaukasten
- Umzug des Umweltamtes in das Rathaus Roßlau (22. KW)

#### EB Stadtpflege

- Terminvorschlag **09.06.2015**; 16.30 Uhr, Naundorfer Friedhof, Münsterberger Straße

#### Amt 32

Hinweis aus Waldersee und Mildensee bezüglich der Unfallsituation am Knoten B 185 Oranienbaumer Chaussee/Breitscheidstraße (Schreiben vom 20.3.2015)

wurde zur Kenntnis genommen

### 4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 4 vom 28.04.2015

#### **Auswertung der gemeinsamen Veranstaltung der OR Waldersee, Mildensee, Sollnitz, Kleutsch und des OBR Törten zur Vorstellung des Vorhabens „Ausbau wilde Mulde“**

Die Niederschrift der gemeinsamen Veranstaltung vom 14.04.2015 ist Herrn Dr. Möbius und Herrn Ehm mit der Bitte um Korrektur per e-mail übermittelt worden (siehe TOP 4.1 – Informationen Ortsbürgermeister).

zu TOP 3 vom 28.04.2015

#### **Auswertung der Frühjahrsdeichschau**

Die Anlage 1 und 2 sind an die betreffenden Ämter (37, 66-3 und 83-2) verteilt worden.

zu TOP 5.1 vom 31.03.2015

#### **Anwohner – Instandsetzung der Telefonstele**

Der Hörer fehlt noch immer.

**FL:** Hinweis an die Telekom

V: Ref. 08

#### **Kontrolle**

zu TOP 6.4.1 vom 24.02.2015

#### **Herr Ehm – Zustand der Asphaltfahrbahn in der Kreisstraße, Forderung OBN**

Zur o.g. Forderung bezieht sich das TBA auf die Stellungnahme vom 30.03.2015. Im Rahmen des Unterhaltes erfolgt die Weiterführung der Rissanierung in der Kreisstraße von Abzweig An der Igellache bis Abzweig W.-Feuerherdt-Straße sowie in der Wasserstadt von Abzweig Oranienbaumer Chaussee bis Deichscharte.

#### **Die Realisierung erfolgt in 2015.**

Die zur Anwendung kommende Rissanierung ist ein geeignetes Mittel, die vorhandenen Einzelrisse zu verschließen und damit für die Substanzerhaltung der Straße zu sorgen. Eine OBN ist kein geeignetes Verfahren, um diese Einzelrisse zu verschließen. Eine OBN dient insbesondere dazu, die Griffigkeit einer Fahrbahnoberfläche zu verbessern, jedoch nur wenn dieses erforderlich ist und sie ist geeignet Netzrisse sowie Kornausbrüche zu beseitigen. Diese Tatbestände für eine Anwendung einer OBN sind in der Kreisstraße gegenwärtig nicht gegeben.

Herr Dr. Möbius

oberste, der Abnutzung durch Radreibung unterworfenen Schicht der Fahrbahndecke ist die Verschleißschicht. Diese muss eben, griffig, rissfrei, wetterbeständig und widerstandsfähig sein.

Herr Ehm

Die Kreisstraße ist mit Rissen wie eine Art Spinnennetz überzogen. Die Rissanierung mag kurzzeitig der erforderlichen Substanzerhaltung dienen, ist aber langfristig nicht geeignet, die Verschleißschicht eben, wetterbeständig und widerstandsfähig zu halten.

z.Ktn.: Amt 66-1

zu TOP 9.1 vom 25.11.2014

### **Herr Dr. Möbius – Vereinbarung eines OT zur defekten Straßenoberfläche Brandhorster Straße**

Ein OT ist nicht nötig. Da von der DESWA ein Leitungsschaden ausgeschlossen werden konnte, hat die Abt. Unterhalt des TBA den Stadtpflegebetrieb mit der Reparatur der Fahrbahnoberfläche beauftragt. Entsprechend dem Arbeitsplan werden die Arbeiten eigenständig durch den EB Stadtpflege eingeordnet.

**FL:** Der Beginn der Arbeiten ist anzuzeigen.

V: EB Stadtpflege

**Kontrolle**

zu TOP 7a vom 08.07.2014

### **Prioritätenliste des OR Waldersee für das HHJ 2015**

keine neuen Erkenntnisse

## **4.4 Anfragen der Ortschaftsräte**

### **4.4.1 Herr Herbst**

regt an, die defekten und maroden Poller, die die Grünflächen im Umfeld der Jonitzer Kirche schützen und abgrenzen, zu erneuern.

Im Rahmen eines LEADER-Vorhabens wurde das Umfeld der Jonitzer Kirche neu gestaltet. Die Gewährleistung allerdings ist längst abgelaufen.

Es wird um Prüfung und Rückinformation bis 30.06.2015 gebeten.

V: EB Stadtpflege

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

### **4.4.2 Herr Herbst**

Die Wassereinfläufe auf dem Wall (etwa in Höhe des Grundstücks Vockeroder Str. 1/hinter der großen Eiche) liegen zu tief. Hier besteht eine Unfallgefahr. Es wird um Prüfung und Rückinformation über die weitere Vorgehensweise bis 30.06.2015 gebeten.

V: Amt 66-1

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

### **4.4.3 Herr Ehm**

Über größere Entfernungen sind Deiche mit Kieskörper bzw. Betonkörper gebaut worden.

Worin bestehen die Unterschiede hinsichtlich Standsicherheit, Lebensdauer und Halbwertzeit?

Könnte durch das Einbringen von VA-Draht auf dem Deichkörper die Deichsicherheit erhöht werden (Minderung des Eindringens von Wühlmäusen, Maulwürfen etc.)?

Um Prüfung und Rückinformation bis 30.06.2015 wird gebeten.

V: LHW

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

## **5 Behandlung von Mitzeichnungen**

entfällt

## **6 Einwohnerfragestunde**

### **6.1 Frau Thomas, Ziegeleistraße 18**

Bittet um Prüfung, inwieweit die Beleuchtung in der Ziegeleistraße erweitert werden kann?

Um Rückinformation bis 30.06.2015 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege, 72-6/Straßenbeleuchtung

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

### **6.2 Frau Matthey, Brandhorster Str. 38**

Bemängelt den Gestank aus den Gullys vor der Gärtnerei und bittet hier Abhilfe zu schaffen.

Frau M. wurde vom OR informiert, dass seit längerer Zeit die DVV auf den Gestank aus den Gullys hingewiesen wurde. Vermutet wurde, dass der Kanal eingebrochen sei, das hat sich nicht bestätigt.

Es wird gebeten, das Anliegen zu prüfen und kurzfristig Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigung zu treffen. Um Rückinformation wird gebeten..

V: DVV

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

### **6.3 Frau Gottschalk, Wittenberger Straße 32**

Bemängelt zum Einen den Zustand des Kinderspielplatzes hinter der Schule (Rotdornweg) und zum Anderen, dass der Sandspielkasten zu wenig Sand enthält.

Um kurzfristige Prüfung, Herstellung eines ordnungsgemäßen Zustandes sowie Auffüllen des Sandkastens und Rückinformation wird gebeten.

V: EB Stadtpflege, 72-4/Grünflächenmanagement

**Kontrolle/WV 30.06.2015**

### **6.4 Herr Heese, An der Igellache 15**

Bemängelt die fehlende Pflege des Rathmanngrabens in der Winterperiode 2014/5 und bittet denselben, spätestens im IV. Quartal 2015 in Ordnung zu bringen.

V: Amt 83-2 i.V.m. Amt 66-3

**Kontrolle IV. Quartal 2015**

## **9. Schließung der Sitzung**

Herr Ehm stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und schließt dieselbe. Die nächste Sitzung des OR Waldersee findet am 30.06.2015 statt.

Dessau-Roßlau, 06.06.15

---

Lothar Ehm  
Ortsbürgermeister Waldersee

Christel Krüger  
Schriftführer